



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, PSID: 0406

Stadtgemeinde Stockerau
Rathausplatz 1
2000 Stockerau

Datum: 22.11.2019
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-17548085

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. **ÖNORM M 5874** im Rahmen der **Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1** in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden

Auftragsnummer: 19127710

Kunde/Auftraggeber: Stadtgemeinde Stockerau
Kundennummer: 6201643
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Stockerau
Anlagen-Id: WL-83

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Stadtgemeinde Stockerau, Rathausplatz 1, 2000 Stockerau
Inspektionsbericht ergeht an: Stadtgemeinde Stockerau
Amt der NÖ Landesregierung
Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	Bei der Ortsbesichtigung wurden keine technischen und baulichen Mängel festgestellt, sodass keine Beeinträchtigung des Wassers in hygienischer Sicht zu erwarten ist.		1

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
Ext.Norm: ÖNORM M 5874, Dok.Code: SVA 9626

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht gilt nur für den/die Untersuchungsgegenstand/-gegenstände der gegenständlichen Auftragsnummer. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probennummer: 19127710-001

Externe Probenkennung: 601
Probe eingelangt am: 17.10.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Stockerau
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: Probenahmestelle 1- Horizontalfilterbrunnen Süd 1, Probenahmehahn
Probstellen-Nr.: 001242
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
Uhrzeit Beprobung: 09:45
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19111721-001
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,5 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,2		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	1397 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
-

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-002

Externe Probenkennung: 602
 Probe eingelangt am: 17.10.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 2- Horizontalfilterbrunnen Süd 2, Probennahmehahn**
Probestellen-Nr.: **001244**
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
 Uhrzeit Beprobung: 10:30
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19111721-002
 Witterung bei der Probenahme: bedeckt
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,3 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,6		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	679 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn an der Transportleitung entnommen. Sie entspricht einem Wasser des Horizontalfilterbrunnens Süd 2.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Chemische Parameter						
Gesamthärte	34,4			°dH		5
Carbonathärte	22,0			°dH		5
Säurekapazität bis pH 4,3	7,857			mmol/l		6
Hydrogencarbonat	476,2			mg/l		6
Calcium (Ca)	150,6			mg/l		5
Magnesium (Mg)	58,6			mg/l		5
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,1			mg/l		7
Nitrat	35,7		max. 50,0	mg/l		8
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		9
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		10
Chlorid (Cl-)	179	max. 200		mg/l		8
Sulfat	126	max. 750		mg/l		8
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
Natrium (Na)	76,2	max. 200		mg/l		11
Kalium (K)	12,1			mg/l		11
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code: PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code: PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, Dok.Code: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-003

Externe Probenkennung: 603
 Probe eingelangt am: 17.10.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 3- Hochbehälter 1, Probenahmehahn Ablauf WVA Leitzersdorf**
Probestellen-Nr.: **025964**
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
 Uhrzeit Beprobung: 07:40
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19111721-003
 Witterung bei der Probenahme: bedeckt
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	13,9 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,5		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	916 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn am Ablauf des Hochbehälters 1 entnommen.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	70	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-004

Externe Probenkennung: 604
 Probe eingelangt am: 17.10.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 4- Ortsnetz Stockerau Zentral**
Probstellen-Nr.: **018449**
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
 Uhrzeit Beprobung: 08:00
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19111721-004
 Witterung bei der Probenahme: bedeckt
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	15,9 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,4		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	919 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn an der Schlauchwaschanlage im Keller der Freiwilligen Feuerwehr entnommen.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	13	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	15	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-005

Externe Probenkennung: 605
 Probe eingelangt am: 17.10.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 5- Ortsnetz Stockerau Hochzone**
Probstellen-Nr.: **018454**
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
 Uhrzeit Beprobung: 07:25
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19111721-005
 Witterung bei der Probenahme: bedeckt
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	17,4 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,5		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	918 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Keller des Hallenbades entnommen.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-006

Externe Probenkennung: 606
Probe eingelangt am: 17.10.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 6- Ortsnetz Stockerau Ost, Bereich Kläranlage**
Probstellen-Nr.: **025973**
Probehnehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
Uhrzeit Beprobung: 08:15
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probehnehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19111721-006
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	13,9 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,3		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	924 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Waschraum der Kläranlage entnommen.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		15
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		16
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		17
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		18
Chemische Parameter						
Gesamthärte	25,1			°dH		5
Carbonathärte	19,5			°dH		5
Säurekapazität bis pH 4,3	6,964			mmol/l		6
Hydrogencarbonat	421,8			mg/l		6
Calcium (Ca)	116,6			mg/l		5
Magnesium (Mg)	38,7			mg/l		5
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,9			mg/l		7
Nitrat	13,7		max. 50,0	mg/l		8
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		9
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		10
Chlorid (Cl-)	79,4	max. 200		mg/l		8
Sulfat	64,4	max. 750		mg/l		8
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		11
Natrium (Na)	35,6	max. 200		mg/l		11
Kalium (K)	6,4			mg/l		11
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	0,20		max. 1,5	mg/l		19
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		20
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Bor (B)	0,0940		max. 1,00	mg/l		20
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		20
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		20
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		20
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		20
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		21
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Uran (U)	3,50		max. 15,0	µg/l		20
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		22
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,2		max. 3,0	µg/l		23

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,3		max. 10,0	µg/l		23
Tetrachlorethen	<0,3			µg/l		23
Trichlorethen	<0,3			µg/l		23
Summe Trihalomethane	<0,3		max. 30,0	µg/l		23
Chloroform	<0,3			µg/l		23
Bromdichlormethan	<0,3			µg/l		23
Dibromchlormethan	<0,3			µg/l		23
Tribrommethan	<0,3			µg/l		23
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		24
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		24
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		24
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		24
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		24
Summe PAK	<0,100		max. 0,100	µg/l		24
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Aldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		27
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dieldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		27
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Heptachlor	<0,01		max. 0,03	µg/l		27
Heptachlorepoxyd	<0,01		max. 0,03	µg/l		27
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Iodosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Chloridazon-Desphenyl	0,09		max. 3,00	µg/l		26
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		25
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Aminomethylphosphonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		25
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor - CGA 369873	<0,03		max. 0,10	µg/l		25

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
(Metazachlor - M479H160)						
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbuthylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbuthylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbuthylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten						
Pestizid-Summe	0,00		max. 0,50	µg/l		29
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		30
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		31

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code: PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code: PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-007

Externe Probenkennung: 607
Probe eingelangt am: 17.10.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 7- Ortsnetz Stockerau West, Bereich Horner Straße**
Probstellen-Nr.: **018451**
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
Uhrzeit Beprobung: 09:10
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19111721-007
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	16,2 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,3		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	910 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Waschküche im Keller des Hauses Dag-Hammerskjöld-Gasse 3 entnommen.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	19	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	5	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19127710-008

Externe Probenkennung: 608
 Probe eingelangt am: 17.10.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 8- Ortsnetz Oberzögersdorf**
Probstellen-Nr.: **018452**
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 16.10.2019

Probenahmedatum: 16.10.2019
 Uhrzeit Beprobung: 09:20
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19111721-008
 Witterung bei der Probenahme: bedeckt
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 15,0

Untersuchung von-bis: 17.10.2019 - 22.11.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	15,4 °C		2
pH Wert (vor Ort)	7,4		2
Leitfähigkeit (vor Ort)	924 µS/cm		2
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		2
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		2
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		2

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Haus der Freiwilligen Feuerwehr Oberzögersdorf entnommen.		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Sensorische Untersuchung (Labor)						
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	20	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 2.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 2.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 3.) Entnahmestelle
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe gemäß ÖNORM M 6620:2012
 Ext.Norm: ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 5.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor
 gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996
 Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 6.) Berechnungsmethode für Hydrogencarbonat und Säurekapazität aus der Carbonathärte
 Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 7.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:1997
 Ext.Norm: EN 1484:1997, Dok.Code: 7500
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 8.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 9.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 10.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: EN ISO 6222, Dok.Code: PV 10643
- 13.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: PV 10649
- 14.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: PV 10639
- 15.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm) gemäß DIN EN ISO 7887:2012
Ext.Norm: DIN EN ISO 7887:2012, Dok.Code: 7514
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 16.) Bestimmung der Trübung gemäß ÖNORM EN ISO 7027-1:2016
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7027-1:2016, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettestest in Anlehnung an ÖNORM M 6287
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989, Dok.Code: 9605
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie gemäß ÖNORM EN ISO 15061:2001
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 15061:2001, Dok.Code: 7528
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung der gelösten Anionen Fluorid, Chlorid, Nitrat, Nitrit, Bromid und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 22.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie gemäß DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7502
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 23.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS nach DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen nach DIN 38407-39:2011-09
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011, Dok.Code: 7503
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 25.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS gemäß DIN 38407-35:2010
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010, Dok.Code: 7529
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 26.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS) nach DIN 38407-36:2014
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014, Dok.Code: 7530
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion gemäß DIN EN ISO 6468:1997-02
Ext.Norm: DIN EN ISO 6468:1997-02, Dok.Code: 7504
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS nach ISO 21458:2008
Ext.Norm: ISO 21458:2008, Dok.Code: 7549
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 30.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: EN ISO 16266, Dok.Code: PV 10640
- 31.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ISO 14189, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

GUTACHTEN

Das Wasser der WVA Stockerau entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Auf die Empfehlungen des Inspektionsberichtes 18109846, 18070039 und 18029496 wird erneut hingewiesen.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	oQboZ2pjGFz6HLl8shoeU/J2Pc05zQkumNOn51lvPjRkjUW7VfApKmhvHGj1VQrpLv/eclKYPE89rZO+MTQ+F5Q/C9bLPUTbsMPmf6KdDcVOSHqXd1JzMiLxi34HlGRb0GK70z0x6g/Hu5gV6mKp2cOHODlUgu2OG4MOHCoYdfsooV8L8jqq3h4xYL8lmCF7o5XMcXxfjg24OpDxd12RydENYFi13dCWh90MGb738Gmkn/3KR3ZctXU5v7NArnZikZ2/SiXiIBS36RkrFwrbouPMZ2Y3n+Zujle6KGutsoan9UZ5NDI5mRi3vwJoFGPFFa7adfXsgP7KN7Pfa8IhRA==	
	Unterzeichner	serialNumber=203308992429 CN=AGES Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2019-11-22T08:53:47Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1374133028
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	